



Forschungsinstitut für  
Berufsbildung im Handwerk  
an der Universität zu Köln

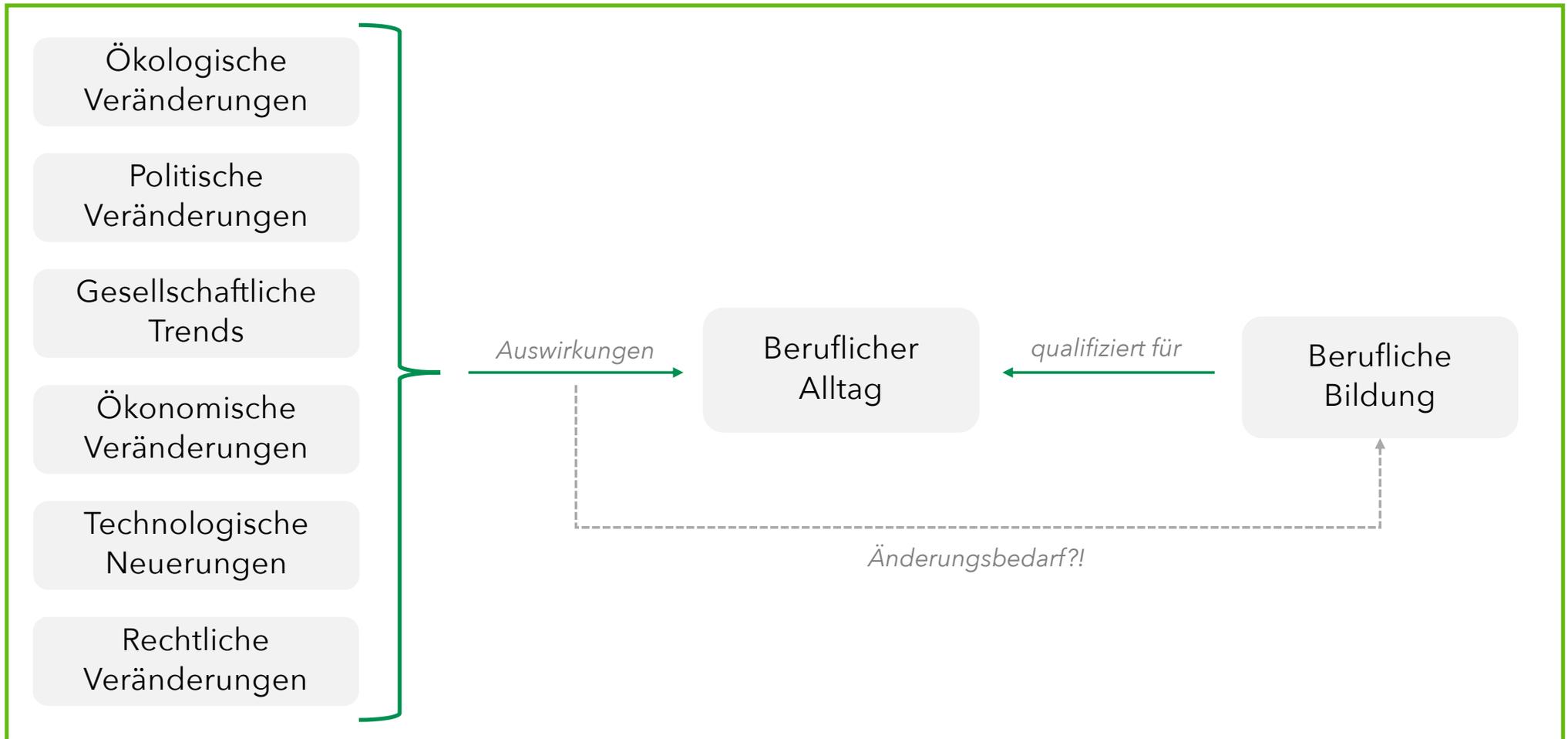
# Berufsmonitoring im Kontext von Wasserstoff – Was hat das mit mir zu tun?

H2PRO-Fachtagung „Wasserstoff trifft  
Berufsbildungspraxis“  
am 18.06.2024 im BTZ Osnabrück

- 
- 01 | Was ist ein Berufsmonitoring?
  - 02 | In welchem Zusammenhang steht Berufsmonitoring mit Wasserstoff?
  - 03 | Was hat das mit mir (und meiner Arbeit) zu tun?

# Hintergrund

## Berufsmonitoring-System



# Mehrwerte und Ziele eines Berufsmonitoring-Systems

- Identifikation von Veränderungen und Qualifizierungsbedarfen
- Erkenntnisse für die (Neu-) Gestaltung und Weiterentwicklung der beruflichen Bildung
- Passgenauigkeit und Aktualität der beruflichen Bildung
- Adäquate berufliche Bildung der Fachkräfte
- Beitrag zur Attraktivitätssteigerung und zur Fachkräftesicherung

# Grundlegende Prozessgestaltung

- Institutionelle Anknüpfung an Fachverbänden
- Gewerkefokussiert
- Typischerweise fünf aufeinanderfolgende Schritte
- Beteiligung unterschiedlicher Personengruppen und Akteure



# Zusammenhang zwischen Berufsmonitoring & Wasserstoff

 Fachverband im Handwerk





Was denken Sie:  
*Was hat das mit Ihnen (und ihrer Arbeit)  
zu tun?*

# Quelle

Die Ausführungen dieser Präsentation basieren auf Überlegungen und Forschungsaktivitäten zur

- **Konzeption eines Berufsmonitoring-Systems für die LandBauTechnik-Branche** (Bericht: s. unten) aus dem **InnoVET-Projekt LBT Forward**
- und dem persönlichen Promotionsvorhaben der Referentin.

Schlöglmann, A., Ramm, M., & Fütterer, K. (2024). Konzeption eines Berufsmonitoring-Systems für die LandBauTechnik-Branche (Ergebnisbericht, Arbeitshefte zur berufs- und wirtschaftspädagogischen Forschung, A 64).

[https://fbh.uni-koeln.de/wp-content/uploads/2024/06/A64\\_Konzeption-eines-Berufsmonitoring-Systems-fuer-die-LandBauTechnik-Branche\\_Ergebnisbericht\\_LBT-Forward.pdf](https://fbh.uni-koeln.de/wp-content/uploads/2024/06/A64_Konzeption-eines-Berufsmonitoring-Systems-fuer-die-LandBauTechnik-Branche_Ergebnisbericht_LBT-Forward.pdf)



# Kontakt



FORSCHUNGSINSTITUT FÜR  
BERUFSBILDUNG IM HANDWERK (FBH)  
AN DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN

**Anja Schlöglmann**

wissenschaftliche Mitarbeiterin

+49 221 470 1874  
anja.schloeglmann@uni-koeln.de  
Herbert-Lewin-Str. 2  
50931 Köln  
www.fbh.uni-koeln.de

FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE BERUF-BILDUNG-ARBEIT IM VERBUND DES **DHI**

Gefördert durch:



sowie die Wirtschaftsministerien  
der Bundesländer

im Verbund des Deutschen  
Handwerksinstituts



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages